

Schumann vorzuschlagen, errichtet wird, das die Aufgabe hat, die wirtschaftlichen Verhältnisse Sachsens genau zu untersuchen und zu prüfen, welche Sozialisierungsmaßnahmen bald durchführbar sind.

Preussische Landesversammlung.

Berlin, 14. März. In der heutigen Sitzung der preussischen Landesversammlung wurden durch Jura gewählt zum Präsidenten Abg. Leinert (Soz.), zum ersten Vizepräsidenten Abg. Borisch (Zentr.) und zum zweiten Vizepräsidenten Abg. Krenzel (Demok.).

Die Schäden der feindlichen Fliegerangriffe.

Berlin, 14. März. Nach einer amtlichen Zusammenstellung haben die feindlichen Fliegerangriffe auf deutsches Gebiet in der Zeit von Anfang August 1914 bis zum 6. November 1918 für rund 23,5 Millionen Mark Schaden verursacht.

Amerikanisches Weizenmehl in Duisburg.

Köln, 14. März. Der „Köln. Zn.“ zufolge soll die erste Sendung amerikanischen Weizenmehles, die im Duisburger Hafen eingetroffen ist, durch regelmäßige weitere Sendungen ergänzt werden.

Aus Stadt und Land

Dresden, 15. März 1919

Kürzung der Vollmilchlieferung an Kinder im 1. und 6. Lebensjahre. Der alljährlich in den ersten Monaten eintreffende, bis zum Eintritt der Grünfütterung anhaltende Mangel an Milch...

Regierungssammler Canig vom Landeslebensmittelamt ist nach Berlin in den Reichsausschuß für den Wiederaufbau der Handelsflotte berufen worden.

Mägeln, 14. März. Die Arbeiter des hiesigen Gaswerkes (Zehlinger Gasgesellschaft) sind heute in den Ausstand getreten, so daß die Geschäftsbetriebe und Haushaltungen der an das Werk angeschlossenen Ortschaften des Elb-, Mügeln- und Loschwitz-Tales ohne Betriebs- und Kochgas sind.

Wahlkreis Chemnitz.

Die für Bußtag (19. März) in Zwickau angeordnete Versammlung der Vertreter der Ortsgruppen der Zentrumspartei oder der Gemeinden findet nachmittags 1 Uhr im Gasthaus Saronia, Nikolaisstraße 36, statt.

Gemeinde- und Vereinsnachrichten

Der katholische Preßverein für Sachsen hält seine Hauptversammlung am Mittwoch den 19. d. M. (Bußtag) nachmittags 1/2 Uhr im katholischen Gesellenhause zu Dresden, Käufferstraße 4, ab.

Ortsverband der katholischen Vereine Dresdens. Am Donnerstag den 20. März findet abends 7 Uhr im katholischen Gesellenhause, Grünes Zimmer, eine Vertreterversammlung statt, auf die auch an dieser Stelle hingewiesen sei.

Dresden-Neustadt. Der Volksverein für das katholische Deutschland hielt am Mittwoch den 12. d. M. seine zweite hiesige Versammlung im Gasthaus Löwenbräu, Königsbrüderstraße 17, ab.

Die heute im Löwenbräu zu Dresden-Neustadt zahlreich besuchte Versammlung des Volksvereins für das kath. Deutschland erhebt einmütig scharfen Protest gegen die geplante Trennung von Staat und Kirche.

Die nächste Versammlung des Vereins findet am Dienstag den 8. April im oben genannten Lokale statt, wozu alle Katholiken mit Rücksicht auf die bevorstehenden großen Wahlen herzlich eingeladen werden.

Dresden. Kathol. Lausn. Verein „Columbus“. Bei der in der am Donnerstag stattgefundenen außerordentlichen Hauptversammlung vollzogenen Neuwahl des Vorstandes wurden die Herren Leopold zum ersten Vorsitzenden und Mohr zum stellvertretenden Vorsitzenden...

Dresden. Kathol. Mütterverein. Die nächste Konferenz wird nicht wie verfaßt wurde im „Katholischen Kasino“, sondern in der „Luzion“, Postenstraße, am Montag, den 17. März, abends 8 Uhr stattfinden.

Dresden-Johannstadt. Am vergangenen Sonntag hielt der Kathol. Arbeiterverein „St. Joseph“ seine Hauptversammlung ab. Der Vorsitzende gab einen kurzen Rückblick über das vergangene Geschäftsjahr und dankte für die Unterstützung im kommenden Jahre aus.

Chemnitz. Verein kathol. Hausleute und Beamten „Columbus“. Unsere diesjährige Vortragsserie beginnt am Donnerstag, den 20. März, abends 8 Uhr im Vereinslokal „Hotel goldner Löwe“.

Meißen. Zentrumverein. Mittwoch, den 19. März, am Bußtag abends 7 1/2 Uhr hält der Zentrumverein im Gesellschaftshaus, Kirchbergstraße 7, seine satzungsmäßige Generalversammlung ab.

Ditrich. Die Versammlung des Volksvereins am Sonntag abend war gut besucht. Der Redner des Abends, Herr Schulze-Kurze aus Zittau, sprach über die Einheitschule.

Zwickau. Sonntag, den 9. März, fand auf Einladung des katholischen Schulvorstandes eine Elternversammlung statt. Die war ein feierlicher Protest gegen die Ausführenden des Herrn Lehrer Sarmaghi...

betont worden sei (...). Die Ausführungen dieses Redners wurden mit stummer Zustimmung aufgenommen.

Wir erheben ganz entschieden Einspruch gegen die am 12. Dezember 1918 verordnete Aufhebung der totalitären Volksschule in Sachsen. Wir wollen unsere Kinder auch weiterhin in einer kathol. Schule von kathol. Lehrern unterrichten und erziehen wissen.

Dieser Protest, unterzeichnet vom Elternauschuß, ging ab an das Kultusministerium, Volksschulamt, Bezirkschulinspektion und Stadtvorordnetenkollegium.

Kunst, Wissenschaft und Vorträge

Dresden. (Konzerth.) Am 7. Philharmonischen Konzert spielte Wlodek Hertz das Adur-Konzert von Liszt mit einem vollen Erfolge, trotz mehrerer Virtuosenmäßen, die der trotz seiner Jugend schon recht bedeutende Pianist sich nicht schenken zu dürfen glaubte.

Wochenspielplan der Theater in Dresden

vom 16. bis mit 24. März.

Opernhaus. Sonntag: Sinfonische Bauernbühne. Der Bajazzo (6). Montag: Der Freischütz (6). Dienstag: Hauptprobe zum Konzert (11), VI. Sinfoniekonzert No. 4 (1/2).

Schauspielhaus. Sonntag: Sondervorstellung für die literarische Gesellschaft: Nachtbeleuchtung (1/2), Tränen (6). Montag: Schneider Wibbel (6). Dienstag: Jubel (6).

Reizend-Theater. Sonntag: Der Fette Student (11), Der Vinkenmichel (1/2), Die Fledermaus (1/2).

Central-Theater. Täglich abends: Die Aufstiegssee (7). Mittwoch und Sonntag: Das Schwarzwaldmädel (3).

Albert-Theater. Sonntag: Glaube und Heilmittel (3), Die Verführung (7). Montag: Sibilla (6).

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Hauptschriftleiter Paul Helein; für den Inseratenteil: Erwin Schön. — Druck und Verlag der „Saxonia-Verlagsdruckerei G. m. b. H.“ zu Dresden.

4% Sächsische Staatsanleihe von 1919 ab 1920 mit 100% auslosbar.

Auf Grund des Sächsischen Gesetzes vom 4. Dezember 1914, G. u. V. Bl. S. 493, begibt der Sächsische Freistaat eine vierprozentige, zum Nennwerte auslosbare Staatsanleihe.

Die Tilgung erfolgt in der Weise, daß die Schuldverschreibungen alljährlich einmal, erstmalig für den Termin 1. September 1920, zum Nennwert ausgelost werden.

Die Auslieferung der Stücke erfolgt etwa 3 Monate nach dem Zeichnungstermin. Die Vermittlung der Unterbringung der Anleihe ist der Sächsische Bank zu Dresden in Dresden mit der Wirkung der unmittelbaren Stellvertretung übertragen.

Sächsisches Finanzministerium.

Auf Grund der vorstehenden Bekanntmachung wird

Sächsische 4% Staatsanleihe von 1919

auslosbar mit 100% ab 1920

mit Zinsscheinen für 1. September 1919 und folgende

zur Zeichnung mit

93 1/2 %

aufgelegt in der Zeit

vom 15. März bis 5. April 1919.

Zeichnungen nehmen entgegen:

- die sächsischen Banken und Bankiers, sächsischen Sparkassen, Lotteriedarlehnkassen zu Leipzig, Bank für Handel und Industrie in Berlin, Firma S. Gleichröder in Berlin, der A. Schaaffhausen'sche Bankverein in Köln a. Rh.

- die Deutsche Bank in Berlin, Direktion der Diskontogesellschaft in Berlin, Dresdner Bank in Berlin, Nationalbank für Deutschland in Berlin, Norddeutsche Bank in Hamburg, Norddeutsche Bank in Köln a. Rh.

Zuteilung und früherer Schluß der Zeichnung bleiben vorbehalten. Bei der Zeichnung sind zu bezahlen 80% sofort und der Rest nach erfolgter Zuteilung spätestens bis 15. Mai 1919. Sofortige Vollzahlung ab 15. März ist zulässig. Stückzinsen sind vom Tag der Einzahlung ab zu verrechnen. Zeichnungsscheine sind bei allen vorgenannten Stellen zu haben. Die Zeichnungen können aber auch ohne Verwendung von Zeichnungsscheinen brieflich erfolgen. Dresden, 12. März 1919.

Sächsische Bank zu Dresden.